



HANA MINING LTD.

Suite 1620 - 701 West Georgia St., Vancouver, BC, Canada V7Y 1K8 T : 604.676.0824 F : 778.370.0146 E : info@hanamining.com

PRESSEMITTEILUNG

Hana Mining erweitert Zone Banana beim Kupfer-Silber-Projekt Ghanzi um 4,2 Kilometer – hochgradige Abschnitte mit 2,48 % Cu und 23,1 g/t Ag auf 4,0 Metern, 2,20 % Cu und 22,8 g/t Ag auf 4,0 Metern sowie 1,98 % Cu und 29,6 g/t Ag auf 3,0 Metern beim South Limb. Hochgradige Abschnitte mit 1,26 % Cu und 7,2 g/t Ag auf 6 Metern beim North Limb.

Vancouver (British Columbia), 14. Juli 2010. Hana Mining Ltd. (TSX-V: HMG; Frankfurt: 4LH) (das „Unternehmen“) freut sich, die jüngsten Bohrerergebnisse, basierend auf dem Abschluss von 37 neuen RC-Bohrlöchern in der Zone Banana bei seinem Kupfer-Silber-Projekt Ghanzi in Botsuana, bekannt zu geben. Diese 37 neuen RC-Bohrlöcher erweitern die mineralisierte Streichenlänge der Zone Banana um 4.200 Meter. Diese Ergebnisse stammen von neuen Bohrlöchern und ergänzen jene, die für die jüngste abgeleitete Ressourcenberechnung gemäß NI 43-101 verwendet wurden. Die Mineralisierung ist entlang des Streichens und in der Tiefe weiterhin offen.

Highlights der jüngsten Bohrerergebnisse:

- Die mineralisierte Streichenlänge der Zone Banana konnte um 4,2 Kilometer auf insgesamt 48,5 Kilometer gesteigert werden. Die Zone Banana, die bei einem Cutoff-Gehalt von 0,75 % Kupfer 2,38 Milliarden Pfund Kupfer und über 45 Millionen Unzen Silber enthält, weist eine Streichenlänge von insgesamt 64 Kilometern auf.
- Die Bohrungen gehen wie geplant voran: 80.000 Meter im Jahr 2010.
- Hochgradige Abschnitte mit 2,48 % Cu und 23,1 g/t Ag auf 4,0 Metern in Bohrloch HA-316-R, 2,20 % Cu und 22,8 g/t Ag auf 4,0 Metern in Bohrloch HA-329-R sowie 1,98 % Cu und 29,6 g/t Ag auf 3,0 Metern in Bohrloch HA-334-R. Die letzten beiden Abschnitte stammen von einem flacher abfallenden Gebiet am nordöstlichen Ende des South Limbs.
- Die Mineralisierung ist entlang des Streichens und in der Tiefe weiterhin offen.

Marek Kreczmer, CEO und Chairman von Hana Mining, sagte: „Die Erweiterung der Streichenlänge der Zone Banana um 4.200 Meter bestätigt die Stärke des mineralisierten Systems. Die Mineralisierung ist entlang des Streichens und neigungsabwärts weiterhin beständig.“

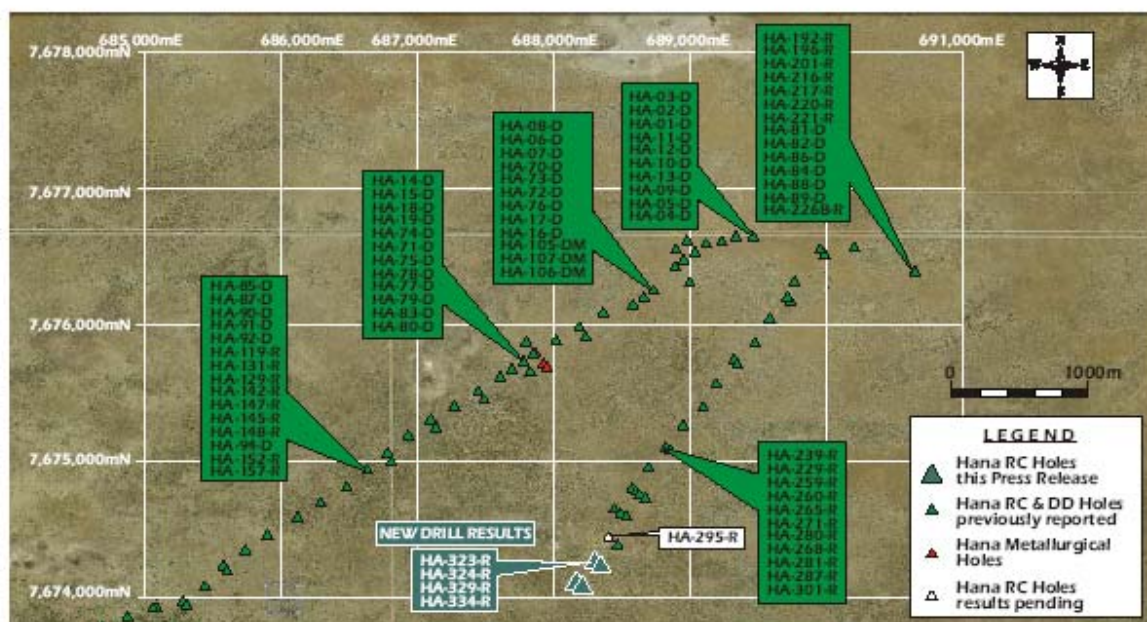
Erörterung der Ergebnisse

Die Ergebnisse haben die mineralisierte Streichenlänge der Mineralisierung bei Banana um zusätzliche 4,2 Kilometer erweitert. Die Mineralisierung ist entlang des Streichens und neigungsabwärts weiterhin beständig. Die flachen Gefälle im Abschnitt 70000 sind äußerst viel versprechend.

South Limb – 70000

Bohrloch-nummer	Typ	Von	Bis	Länge	% CuT	Ag g/t
HA-323-R	Step-out	76	83	7	0.31	2.8
HA-324-R	Sektional	134	138	4	0.50	6.3
HA-329-R	Step-out	57	63	6	1.53	15.5
		58	62	4	2.20	22.8
		59	62	3	2.62	26.4
HA-334-R	Sektional	123	127	4	1.53	22.5
		124	127	3	1.98	29.6

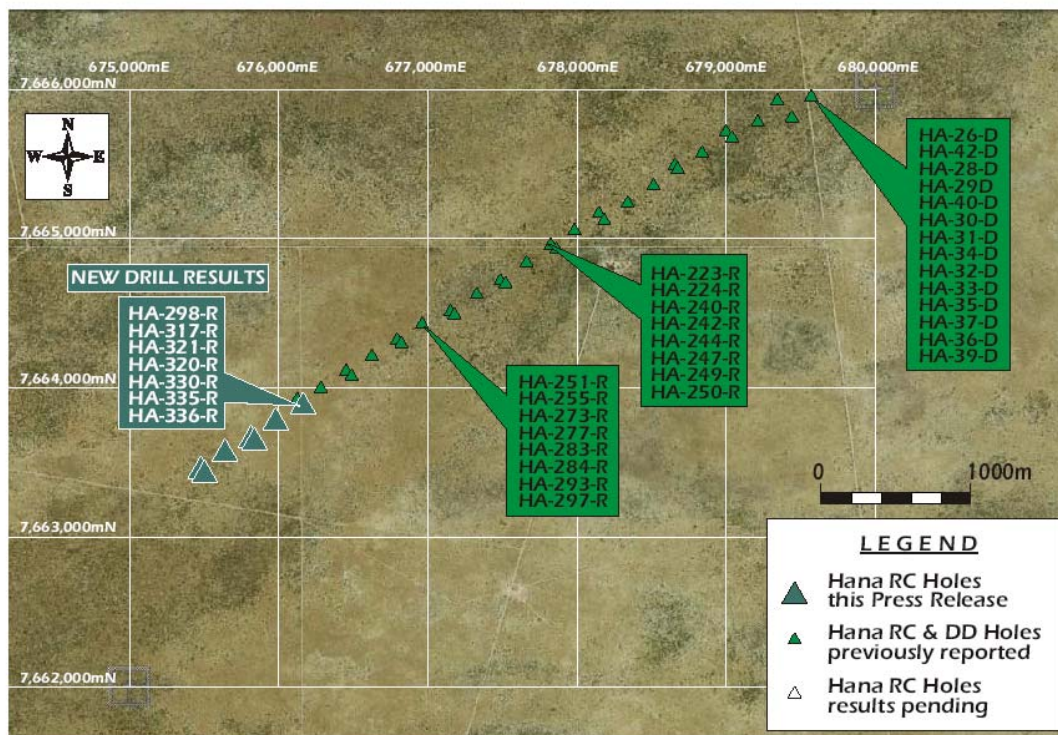
Abbildung 1: Bohrstandorte, Abschnitt 70000



South Limb – 55000

Bohrloch- nummer	Typ	Von	Bis	Länge	% CuT	Ag g/t
HA-298-R	Sektional	50	66	16	0.88	12.9
		51	66	15	0.93	13.7
		95	124	29	0.38	4.0
		107	124	17	0.50	5.2
HA-317-R	Step-out	69	99	30	0.45	4.8
		91	99	8	0.84	9.3
		95	99	4	1.20	12.3
HA-320-R	Step-out	98	113	15	0.60	6.4
		108	110	2	1.16	12.9
		111	113	2	1.34	11.2
HA-321-R	Sektional	105	121	16	0.23	2.3
		123	153	30	0.48	5.9
		139	152	13	0.81	10.9
		144	152	8	1.05	14.8
		148	152	4	1.20	17.8
HA-330-R	Step-out	51	76	25	0.59	6.3
		62	76	14	0.82	8.7
		71	74	3	1.49	16.2
		72	74	2	1.85	20
HA-335-R	Step-out	80	93	13	0.54	5.6
		82	83	1	1.07	12.6
HA-336-R	Sektional	117	130	13	0.49	5.4
		122	123	1	1.05	9.4
		139	141	2	0.67	5.8

Abbildung 2: Bohrstandorte, Abschnitt 55000

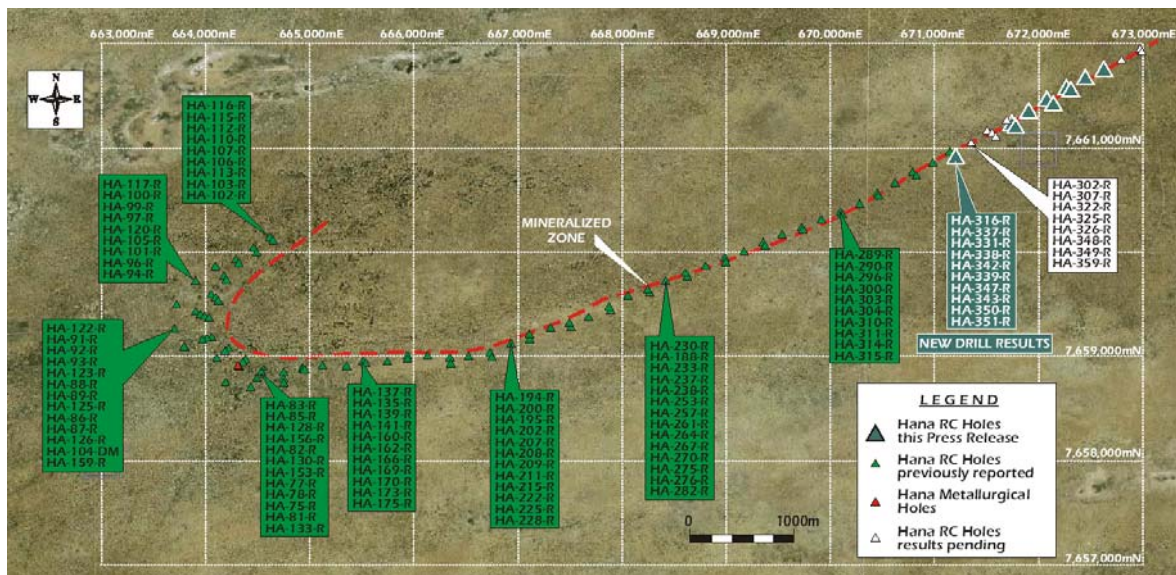


South Limb – 50000

Bohrloch-nummer	Typ	Von	Bis	Länge	% CuT	Ag g/t
HA-302-R	Step-out	33	55	22	0.49	4.2
		51	54	3	1.55	16.0
		53	54	1	2.87	30.1
HA-307-R	Step-out	11	16	5	0.56	<2.0
		14	15	1	1.55	<2.0
HA-316-R	Sektional	71	111	40	0.51	5.0
		91	109	18	0.89	8.9
		104	108	4	2.48	23.1
HA-322-R	Step-out	60	73	13	0.52	5.7
		69	73	4	1.08	12.2
		72	73	1	1.87	20.9
HA-325-R		124	136	12	0.48	6.1
		131	136	5	0.90	11.9
		133	134	1	1.34	17.9
HA-326-R	Step-out	135	136	1	1.27	15.2
		20	28	8	0.73	<2.0
		25	27	2	1.31	<2.0

HA-331-R	Sektional	87	101	14	0.57	6.0
		93	101	8	0.88	9.8
		94	99	5	1.07	12
		96	98	2	1.41	12.5
HA-337-R	Sektional	133	143	10	0.78	9.1
		135	142	7	1.05	12.4
		136	140	4	1.33	15.8
HA-338-R	Step-out	53	59	6	0.52	4.2
		55	56	1	1.00	7.0
HA-339-R	Step-out	39	42	3	0.68	6.7
HA-342-R	Sektional	131	138	7	0.41	3.3
		135	136	1	1.13	11.9
HA-343-R	Step-out	34	43	9	0.31	2.4
		37	43	6	0.39	3.0
HA-347-R	Sektional	85	95	10	0.41	3.5
		87	94	7	0.52	4.6
HA-350-R	Step-out	46	51	5	0.55	7.7
HA-351-R	Step-out	79	85	6	0.48	4.1
		79	84	5	0.53	4.7

Abbildung 3: Bohrstandorte, Abschnitt 50000



North Limb – 20000

Bohrloch- nummer	Typ	Von	Bis	Länge	%CuT	Ag g/t
HA-274-R	Step-out	68	75	7	0.83	<2.0
		68	71	3	1.26	<2.0
		100	105	5	0.37	4.4
HA-318-R	Step-out	51	89	38	0.39	2.5
		76	82	6	1.26	7.2
		76	77	1	4.01	34.7
		102	106	4	0.78	11.4
		104	105	1	1.15	16.5
HA-319-R	Step-out	83	98	15	0.42	2.7
		83	89	6	0.68	3.2
		105	109	4	0.68	8.9
HA-327-R	Sektional	77	89	12	0.47	5.3
		105	110	5	0.74	11.6
		107	110	3	0.91	16.7
		109	110	1	1.10	3.1
HA-328-R	Step-out	89	94	5	0.53	8.5
		108	111	3	0.59	8.8
HA-333-R	Sektional	76	87	11	0.31	<2.0
		80	84	4	0.42	<2.0
		95	100	5	0.75	2.4
		126	132	6	0.50	6.4
HA-340-R	Step-out	84	89	5	0.35	4.5
		87	88	1	0.88	5.2
HA-341-R	Sektional	86	91	5	0.41	4.6
		103	110	7	0.66	3.2
		130	132	2	0.57	7.6
HA-345-R	Step-out	94	102	8	0.26	3.3
HA-346-R	Step-out	66	72	6	0.33	<2.0
		93	97	4	0.51	5.4
HA-352-R	Sektional	113	116	3	0.37	4.7
		114	115	1	0.80	10.9

Abbildung 4: Bohrstandorte, Abschnitt 20000

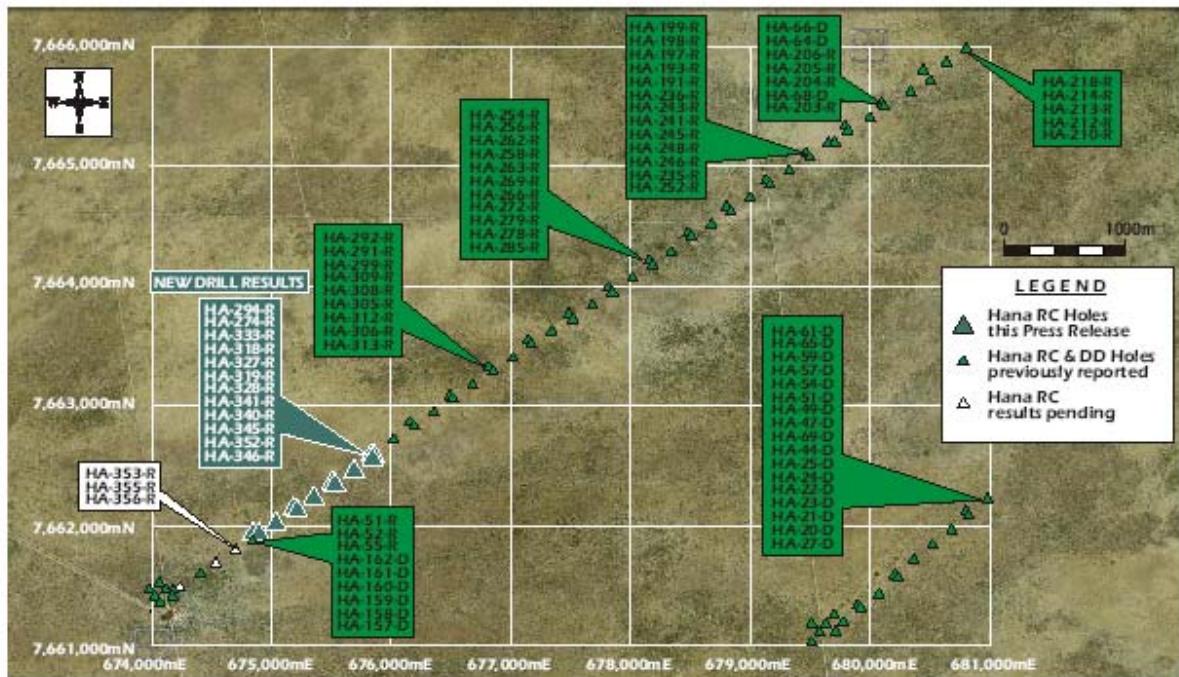
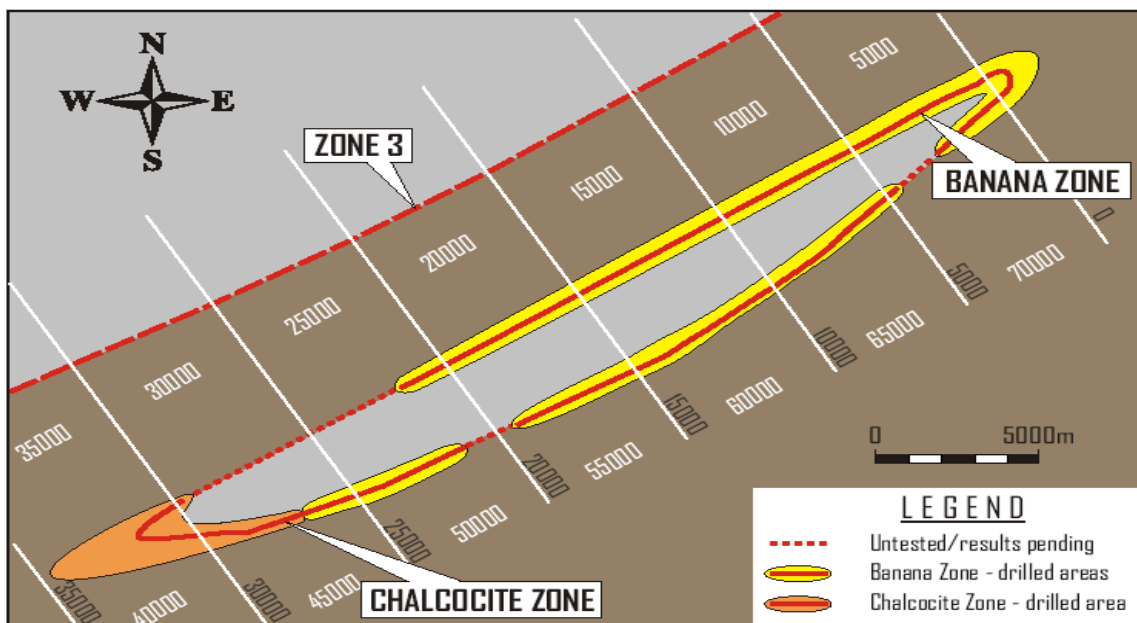


Abbildung 5: Standorte der behohrten Gebiete, Zone Banana



Erschließungs-Update:

Folgende technischen Arbeiten werden zurzeit durchgeführt, um das Ziel, bis zum vierten Quartal 2010 eine *PEA* zu erstellen, erreichen zu können:

- Tagebaumodellierungen werden auf Grundlage der Ressource von April 2010 erstellt, um die Parameter zu definieren, die im revidierten Modell verwendet werden, das nach der Integration der Bohrungen 2010 abgeschlossen werden wird.
- Die metallurgischen Arbeiten für die Zone Banana bei Mintek in Johannesburg und bei Metcon Research in Tucson (Arizona) sind im Gange.
- Die Feldarbeiten zur Wassererkundung haben begonnen.
- Eine *Preliminary Environmental Impact Assessment* („PEIA“) wurde beim *Botswana Departmental of Environmental Affairs* („DEA“) in Gaborone eingereicht. Dieser Antrag stellt den formellen Beginn des umwelttechnischen Genehmigungsprozesses und der Zusammenarbeit zwischen Hana und den botsuanischen Umweltbehörden dar.

Über das von Hana Mining betriebene Kupfer-Silber-Projekt Ghanzi in Botswana

Das Projekt Ghanzi befindet sich im Zentrum des Kupfergürtels Kalahari in Nordwest-Botswana. Das Grundstück Ghanzi erstreckt sich über 2.169 km² und beinhaltet in Sedimentgestein eingebettete Kupfer-Silber-Lagerstätten, die sich über eine Streichenlänge von insgesamt 49,2 km ausdehnen. Diese günstigen geologischen Eigenschaften sind auf der gesamten Streichenlänge von 600 km anzutreffen. Hana Mining hat am 21. April 2010 die Ergebnisse der jüngsten NI 43-101-konformen Ressourcenschätzung für das Projekt Ghanzi veröffentlicht. Darin werden von insgesamt 177 Millionen Tonnen abgeleitete Ressourcen im Umfang von 3,9 Milliarden Pfund Kupfer und 62,1 Millionen Unzen Silber ausgewiesen. Laut Ressourcenschätzung befinden sich in der Zone Banana 73,5 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 1,5 % Cu und 19 g/t Ag, in der Zone 5 insgesamt 13,4 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 1,7 % Cu und 12 g/t Ag und in der Zone 6 insgesamt 6,3 Millionen Tonnen mit 1,5 % Cu und 7 g/t Ag (in allen Bereichen beträgt der Kupfer-Cutoff-Gehalt 0,75 %). Weiters finden sich in der Chalkosin-Zone 83,6 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,46 % Cu und 3,6 g/t Ag (hier wird ein Kupfer-Cutoff-Gehalt von 0,30 % angenommen).

In der Zone Banana, vor allem in den Abschnitten 5000, 20000 und 65000, finden sich bestimmte Bereiche mit einer hochgradigen Kupfer- und Silbermineralisierung. Hier bietet sich die Chance, Startschächte anzulegen und erste Mengen mit überdurchschnittlichen Erzgehalten zu fördern. Diese höhergradigen Vorkommen liegen in der Regel im Parameterbereich der offenen Grubentiefe ("open pit depth parameters"); mit ihnen lassen sich der erste Cashflow und auch die Gesamterträge im Zuge der Erschließung aufbessern.

Das Projekt wird vom geplanten Ausbau der Infrastruktur (Bahn, Strom), aber auch von der Nähe zu Siedlungsgebieten mit potenziellen Arbeitskräften profitieren. Derzeit wird eine Machbarkeitsstudie (mit Unterstützung der Weltbank und der Regierungen in Botswana und Namibia) durchgeführt, um eine Bahnverbindung zwischen Botswana und dem namibischen Hafen Walvis Bay an der Atlantikküste fertigzustellen. Der am nächsten gelegene Endbahnhof (Hafen) ist in Gobabis in Namibia und liegt in ungefähr 550 km Entfernung von unserem Grundstück. Der geplante Ausbau des von der Regierung betriebenen Kraftwerks Moropule auf 600 MW wurde bereits begonnen, nachdem im Mai 2009 finanzielle Mittel in Höhe von 825 Millionen US\$ für die Projektfinanzierung gesichert werden konnten. Derzeit erfolgt die Zufahrt

zum Kupfer-Silber-Grundstück Ghanzi über den befestigten Trans-Kalahari Highway, der in 15 km Entfernung am Grundstück vorbeiführt.

Das Grundstück Ghanzi ist eine der wichtigsten zukünftigen Kupfer-Silber-Lagerstätten in Afrika.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Marek Kreczmer, CEO

Hana Mining Ltd.

Tel: (604) 676-0824

Email: info@hanamining.com

Website: www.hanamining.com

Die TSX Venture Exchange hat diese Meldung nicht geprüft und übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit und Angemessenheit dieser Meldung. Jene Aussagen in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Informationen darstellen, einschließlich Aussagen bezüglich zukünftiger Pläne und Ziele des Unternehmens sowie erwarteter Ergebnisse, könnten zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf zahlreichen Annahmen und unterliegen sämtlichen Risiken und Ungewissheiten in Zusammenhang mit der Ressourcenexploration und -erschließung. Demzufolge können sich tatsächliche Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!